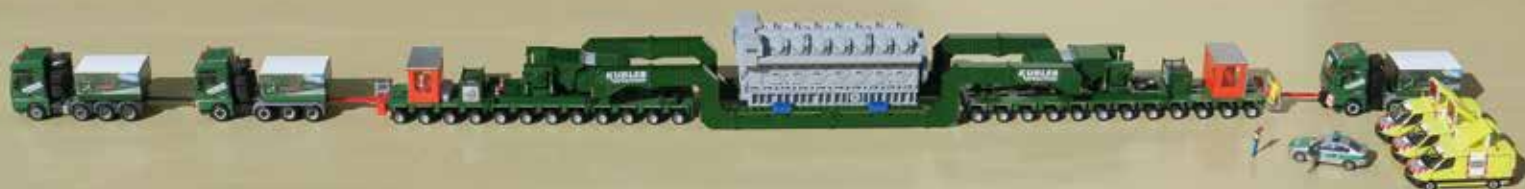


Ran an die Kesselbrücke!

Irgendwie geht es ja doch immer weiter. Im letzten STM haben wir über den Kesselbrücken-Umbau von Jürgen Böck berichtet. Dieser Umbau war Ausgangspunkt für eine erneute Kesselbrücken-Aktion.



In voller Pracht und mit allem Zubehör: die neue Kübler-Hubhebel-Kesselbrücke von STM-Jürgen Böck.

Beim letzten Projekt hatte der STM-Leser seine weiße Kübler-Kesselbrücke umgebaut, um einen Einsatz nachzustellen, der von Riga Mainz durchgeführt wurde. Entstanden ist ein außergewöhnliches Modell, an dem nichts geklebt wurde.

Doch bei aller Freude über das neue Modell gab es doch auch einen Wehrmutstropfen, denn der Blick in die Vitrinen zeigte: Keine Kübler Hubhebel-Kesselbrücke mehr da!

„Das geht ja gar nicht“, dachte sich Jürgen Böck, schließlich waren Zugmaschinen, Achslinien und BF4-Fahrzeuge ja längst besorgt. Zubehör für die Achslinien und das Mittelteil der Kesselbrücke gab es ebenfalls – also musste nochmal eine komplette Hubhebelbrücke her! An der Konstruktion wurde nichts geändert, die hatte sich ja bereits bewährt.

Das weiße Mittelteil wurde grün umlackiert und die Brückenköpfe im 3D-Druckverfahren neu angefertigt. Die Decals in Weiß muss-

ten auch neu gemacht werden und halten auf der relativ rauen Oberfläche nicht besonders gut. Deshalb wurden die Riga- und die Kübler-Decals auf beiden Modellen noch mit Klarlack versiegelt.

„Man soll ja niemals nie sagen“, so Jürgen Böck abschließend, aber für ihn, so beteuert er, sei das Thema Kübler damit abgeschlossen. Schauen wir mal, was das nächste Jahr so bringt und welche Modelle in welchen Hausfarben dann aus der Werkstatt von Jürgen Böck hervorgehen werden.



BF4-Fahrzeuge und Polizeibegleitung darf natürlich nicht fehlen.



Detailtreue sogar auf den Lkw-Planen.



Zwei Projekte auf einem Bild: die für den Riga Mainz-Einsatz umgebaute weiße Kübler-Kesselbrücke und die neue Kübler-Kesselbrücke.